


<b>Geltungsbereich:</b> Werkstatt für behinderte Menschen Lebenshilfe e.V. RV Oschatz	Mitgeltendes Dokument	 MD_BR 004
	<b>Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen</b>	

## Auszug aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen

### Zusätzliche Geschäftsbedingungen Wäscherei / Hauswirtschaft

Die Wäscherei der WfbM Oschatz verpflichtet sich die Textilreinigung sachgemäß und schonend durchzuführen. Bei Forderung des Kunden auf separate Waschung der Textilien erfolgt dies zu Konditionen, die zwischen dem Kunden und der Wäscherei gesondert vereinbart werden müssen.

#### 1. Wäscheannahme

Die eingelieferten Wäschestücke werden in der Annahme auf dem beigefügten Auftragschein überprüft. Maßgeblich ist das Gewicht sowie Zählergebnis der WfbM Oschatz/ Arbeitsbereich Wäscherei.

Eine Kontrolle der Wäschestücke auf Fremdkörper, u.a. Kugelschreiber erfolgt nicht. Der Auftraggeber ist verpflichtet, vor Anlieferung der Wäsche, eventuelle Fremdkörper zu entfernen.

Treten Schäden durch diese Fremdkörper auf, haftet der Verursacher für den gesamten entstandenen Schaden der bei dem Waschgang entstanden ist.


Wäsche, die in desinfizierenden Waschverfahren gereinigt werden muss, darf nur in dichten und verschlossenen, direkt dafür vorgesehenen Waschsäcken angenommen werden. Eine Öffnung und Sortierung der Wäsche darf nicht durch das Personal der Wäscherei erfolgen. Eine farbliche Vorsortierung durch den Kunden, vor Abgabe in die Wäscherei, ist notwendig.

#### 2. Mängel am eingelieferten Reinigungsgut

Die WfbM Oschatz Bereich Wäscherei ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch die Beschaffenheit der zu reinigenden Textilien verursacht werden und die trotz fachmännischer Besichtigung nicht erkennbar sind. Hierzu zählen insbesondere Schäden durch ungenügende Festigkeit des Gewebes und von Nähten, fehlende Echtheit von Farbe/ Druck, Einlaufen des Gewebes, vorhergehende unsachgemäße Behandlungen, bestehende nicht genannte Imprägnierungen, nicht sichtbare Fremdkörper ( Kugelschreiber etc. ) und anderes.

Gleiche Handhabung gilt für die beauftragte Reinigung von Textilien die nicht oder nur bedingt reinigungsfähig sind, soweit dies nicht entsprechend durch den Kunden gekennzeichnet ist.

Erstellt:	EJ	am:	02.12.2019	Bezeichnung:	Allgemeine Geschäftsbedingungen WfbM
Gepflegt:	MWA	am:	12.12.2019	Rev.nr.:	01
Freigabe:	EJ	ab:	02.01.2020		Seite 1 von 2

<b>Geltungsbereich:</b> Werkstatt für behinderte Menschen Lebenshilfe e.V. RV Oschatz	Mitgeltendes Dokument	 MD_BR 004
	<b>Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen</b>	

### 3. Rückgabe

Das Reinigungsgut muss innerhalb von drei Monaten nach vereinbartem Liefertermin in der Wäscherei abgeholt werden. Geschieht dies nicht, ist die WfbM Oschatz, nach Ablauf einer Jahresfrist, zur gesetzlich vorgesehenen Verwertung berechtigt, es sei denn der Kunde meldet sich vor der Verwertung.

Der Kunde hat Anspruch auf einen eventuell entstehenden Verwertungserlöses nach Abzug der entstandenen Verwertungskosten.

### 4. Mängel an ausgelieferten Reinigungsgut

Bei Mängeln hat der Kunde zu beweisen, dass die Textilien in der WfbM Oschatz bearbeitet wurden (Lieferschein). Offensichtliche Mängel müssen innerhalb von 3 Tagen gerügt werden. Flecken, die trotz sachgemäßer Reinigung nicht entfernt werden können, stellen keinen Mangel der Leistung dar.

### 5. Haftung

Die WfbM Oschatz haftet bei Verlust der Wäsche in Höhe des Zeitwertes.

Für Bearbeitungsschäden haftet die WfbM Oschatz nur bei grober Fahrlässigkeit unbegrenzt in Höhe des Zeitwertes.

Ansonsten begrenzt sich die Haftung auf das 15fache des Bearbeitungspreises.

Oschatz, 02.01.2020



\_\_\_\_\_  
Geschäftsführender Vorstand

Erstellt:	EJ	am:	02.12.2019	Bezeichnung:	Allgemeine Geschäftsbedingungen WfbM
Geprüft:	MWA	am:	12.12.2019	Rev.nr.:	01
Freigabe:	EJ	ab:	02.01.2020		Seite 2 von 2